

- Essenz:** Liebliche Kinder, erinnert euch an euren lieblichen Vater und ihr werdet satopradhane Gottheiten. Alles hängt von der Pilgerreise der Erinnerung ab.
- Frage:** Genauso wie ihr Kinder eine Anziehung (pull) zum Vater erfahrt, von welchen Kindern wird jeder auf dieselbe Weise angezogen?
- Antwort:** Von denjenigen, die Blumen geworden sind. Ebenso wie kleine Kinder Blumen sind und sich keiner Laster bewusst sind und jeder deshalb von ihnen angezogen wird, genauso wird jeder angezogen werden, wenn ihr Kinder Blumen werdet, das heißt, wenn ihr rein werdet. Es sollten keine Dornen der Laster in euch vorhanden sein.

Om Shanti. Ihr spirituellen Kinder wisst, dass dies das glückverheißendste Übergangszeitalter ist. Könnt ihr eure erhabensten Gesichter der Zukunft sehen? Könnt ihr eure erhabensten Kostüme sehen? Könnt ihr fühlen, dass ihr wieder einmal in die goldenzeitalterliche, neue Welt von Lakshmis und Narayans Dynastie geht, das heißt, in das Land des Glücks, und dass ihr die erhabensten Wesen werdet? Denkt ihr daran, während ihr hier sitzt? Wenn Studenten studieren, ist ihr Intellekt sich bewusst, in welcher Klasse sie studieren: „Ich werde ein Rechtsanwalt“ oder „Ich werde der und der.“ Auf die gleiche Weise seid ihr, wenn ihr hier sitzt, euch bewusst, dass ihr in Vishnus Dynastie gehen werdet. Lakshmi und Narayan sind die beiden Formen Vishnus: ein Gott und eine Göttin. Euer Intellekt ist jetzt alokik. Diese Dinge würden sich nicht im Intellekt von sonst jemandem drehen. Alle diese Dinge sind im Intellekt von euch Kindern. Dies ist kein gewöhnlicher Satsang (Gesellschaft der Wahrheit). Ihr sitzt hier mit dem Verständnis, dass ihr in der Gesellschaft des wahren Baba sitzt, der „Shiva“ genannt wird. Shiv Baba allein ist der Schöpfer. Er allein kennt Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung und Er gibt uns dieses Wissen. Es ist so, als würde Er uns eine Sache von gestern erzählen. Während ihr hier sitzt, erinnert euch daran, dass ihr hierhergekommen seid, um verjüngt zu werden, das heißt, um eure Körper in Gottheitenkörper zu verwandeln. Die Seele sagt: „Dies ist mein tamopradhane alter Körper, den ich wechseln muss und dadurch wie Lakshmi und Narayan werde.“ Euer Ziel und eure Bestimmung sind so erhaben. Der Lehrer, der euch lehrt, wird zweifellos klüger sein als die Studenten, die lernen. Er unterrichtet uns und lehrt uns, gute Handlungen auszuführen, und deshalb muss Er ganz sicher erhaben sein. Ihr wisst, dass Gott, der Allerhöchste, uns lehrt. In der Zukunft werden wir Gottheiten sein wie sie. Die Dinge, die wir studieren, sind für die zukünftige neue Welt. Niemand sonst weiß überhaupt etwas über die neue Welt. Euer Intellekt begreift jetzt, dass Lakshmi und Narayan die Meister der neuen Welt waren. Das muss sich definitiv wiederholen. Der Vater erklärt: Ich lehre euch und verwandle euch von Menschen in Gottheiten. Auch unter den Gottheiten wird es zweifellos Unterschiede geben. Es ist ein göttliches Königreich, nicht wahr? Habt während des ganzen Tages den Gedanken: Ich bin eine Seele. Ich, die Seele, die sehr unrein war, erinnere mich jetzt an den reinen Vater, um rein zu werden. Versteht auch die Bedeutung der Erinnerung. Die Seele erinnert sich an ihren lieblichen Vater. Der Vater selbst sagt: Kinder, wenn ihr euch an Mich erinnert, werdet ihr satopradhane Gottheiten. Alles hängt von der Pilgerreise der Erinnerung ab. Der Vater wird gewiss fragen: Kinder, wie lange habt ihr euch an Mich erinnert? In der Erinnerung gibt es den Kampf mit Maya. Ihr selbst könnt auch erkennen, wenn es keine Erinnerung ist, sondern eher wie ein Kampf. Es gibt hierin viele Hindernisse. Maya erschafft für euch Hindernisse auf der Pilgerreise der Erinnerung, das heißt, sie lässt euch vergessen. Ihr sagt: „Baba, wir erhalten viele Stürme von Maya, wenn wir uns an Dich erinnern.“ Der allererste (number one) Sturm ist

das Körperbewusstsein, dann ist es die sinnliche Begierde, dann Ärger, Gier, Anhänglichkeit und Ego. Die Kinder sagen: „Baba, wir versuchen sehr, keine Hindernisse zu haben, während wir in Erinnerung sind, doch trotzdem gibt es Stürme. Heute ist es ein Sturm des Ärgers, oder heute ist es ein Sturm der Gier. Heute war meine Stufe sehr gut und ich hatte keine Stürme. Ich bin den ganzen Tag auf der Pilgerreise der Erinnerung geblieben und war sehr glücklich. Ich hatte mich sehr viel an Baba erinnert. Ständig fließen während der Erinnerung Tränen der Liebe.“ Wenn ihr in der Erinnerung an den Vater bleibt, werdet ihr lieblich. Ihr Kinder erkennt, was aus euch geworden ist, indem ihr von Maya besiegt wurdet. Manche Kinder berechnen, wie viele Monate und Tage es in einem Kreislauf gibt. Ihr versteht, dass, wenn jemand sagt, dass jeder Kreislauf hunderttausende von Jahren dauere, niemand dann irgendetwas berechnen könnte. Der Vater erklärt, dass dieser Weltkreislauf sich weiterhin dreht. Ihr wisst, wie viele Leben ihr im gesamten Kreislauf habt und wie ihr in die Dynastie geht. Dies sind völlig neue Dinge; dies ist neues Wissen für die neue Welt. Der Himmel wird „die neue Welt“ genannt. Ihr sagt, dass ihr gegenwärtig Menschen seid und dass ihr Gottheiten werdet. Der Gottheitenstatus ist erhaben. Ihr Kinder wisst, dass ihr dieses einzigartige Wissen erhaltet. Der Eine, der euch lehrt, ist einzigartig, ohne ein Abbild. Er hat kein körperliches Abbild. Er ist immer unkörperlich. Seht nur, was für eine gute Rolle Er im Weltenfilm hat! Wie lehrt uns der Vater? Er selbst sagt euch: Ich trete in so und so einen Körper ein. Er sagt euch auch, in wessen Körper Er eintritt. Die Leute werden verwirrt: „Kommt Er immer in denselben Körper?“ Dies ist jedoch das Drama. Es kann darin keine Änderung geben. Nur ihr hört diesen Dingen zu und verinnerlicht sie und erzählt sie dann anderen auf die Weise, wie Shiv Baba euch lehrt. Wir lehren dann andere Seelen. Es sind die Seelen, die studieren. Es sind Seelen, die studieren und andere lehren. Seelen sind höchst wertvoll. Seelen sind unvergänglich und unsterblich. Es sind nur die Körper, die zerstört werden. Wir Seelen erhalten dieses Wissen von unserem Höchsten Vater, der Höchsten Seele. Wir erhalten dieses Wissen über den Schöpfer und den Anfang, die Mitte und das Ende der Schöpfung und über die 84 Leben. Wer erhält dieses Wissen? Seelen erhalten es. Seelen sind unvergänglich. Anhänglichkeit sollte es nur an unvergängliche Dinge geben, nicht an vergängliche Dinge. Ihr wart so lange anhänglich an die vergänglichen Körper. Jetzt versteht ihr, dass jeder von euch eine Seele ist und es darum geht, dem Bewusstsein eures Körpers zu entsagen. Manche Kinder schreiben: „Ich, diese Seele, habe diese Arbeit verrichtet. Ich, diese Seele, habe heute diesen Vortrag gehalten. Ich, diese Seele, habe mich heute sehr viel an Baba erinnert.“ Dieser Eine ist die Höchste Seele, von Wissen erfüllt/wissensvoll. Er gibt euch Kindern so viel von diesem Wissen. Ihr kennt die Unkörperliche Welt und die Subtile Region. Der Intellekt der Menschen erkennt nichts. Euer Intellekt ist sich dessen bewusst, wer der Schöpfer ist. Man erinnert sich an den Schöpfer dieser menschlichen Welt und daher muss Er gewiss hierherkommen, um zu handeln. Ihr wisst, dass keine anderen Menschen sich an die Seelen oder an die Höchste Seele erinnern. Einzig der Vater gibt euch dieses Wissen: Betrachtet euch als Seelen. Weil ihr euch als Körper angesehen habt, baumelt ihr mit dem Kopf nach unten. Jede Seele ist Wahrheit, ein (lebendiges) Wesen und eine Verkörperung von Glückseligkeit. Das größtmögliche Lob gebührt den Seelen. Es gibt so viel Lob für die Seele des einen Vaters. Er allein ist der Erlöser von Leid und der Spender des Glücks. Moskitos werden nicht als Erlöser von Leid und Spender des Glücks oder als Wissensozeane gepriesen. Nein, dies ist das dem Vater gebührende Lob. Jeder von euch ist ebenfalls ein Erlöser von Leid und Spender des Glücks, weil ihr die Kinder des Vaters seid, der das Leid von allen entfernt und sie glücklich macht, nicht wahr? Auch das gilt für den halben Kreislauf. Niemand sonst verfügt über dieses Wissen. Nur der Eine Vater ist von Wissen erfüllt, wissensvoll (knowledge-full). Wir hatten dieses Wissen nicht. Wenn wir nicht einmal den Einen Vater kannten, welches andere Wissen könnten wir dann haben? Ihr fühlt jetzt, dass ihr diejenigen seid, die dieses Wissen zuerst annehmen. Früher habt ihr nichts gewusst. Ein Baby hat

keinerlei Wissen oder irgendwelche Fehler. Weil es also rein ist, wird ein Baby als große Seele betrachtet. Je jünger das Kind ist, desto mehr wird es eine erstklassige (number one) Blume sein. Es ist fast so, als wäre es in seiner Karmateetstufe. Es weiß nichts über Handlungen oder lasterhafte Handlungen. Das Baby kennt nur sich selbst. Es ist eine Blume und zieht deshalb alle an, so wie Baba jetzt euch anzieht. Der Vater ist gekommen, um euch alle in Blumen zu verwandeln. Ihr habt auch ein paar sehr schlimme Dornen in euch; es gibt die Dornen der fünf Laster. Zu dieser Zeit habt ihr das Wissen über Blumen und Dornen. Es gibt auch einen Dornenwald. Die Dornen eines Babulbusches sind sehr groß. Aus diesen Dornen werden viele Dinge gemacht. Dornen werden mit Menschen verglichen. Der Vater erklärt: Zu dieser Zeit gibt es viele menschliche Dornen, die sehr viel Leid verursachen. Deshalb wird diese Welt als „Welt des Leides“ bezeichnet. Sie sagen sogar: „Der Vater ist der Spender des Glücks.“ Maya, Ravan, ist ein Spender von Leid. Im Goldenen Zeitalter wird Maya dann nicht existieren und deshalb werden auch diese Dinge dort nicht existieren. In einem Schauspiel wird dieselbe Rolle nicht zweimal gespielt. Ihr seid euch bewusst, dass jede Rolle, die gespielt wird, neu ist. Denkt nur einmal darüber nach: Vom Golden Zeitalter bis jetzt verändern sich die Tage und die gesamte Aktivität verändert sich. Die Aufzeichnung der vollständigen Aktivität von 5.000 Jahren ist in euch Seelen aufgezeichnet und dies kann sich nicht verändern. Jede Seele hat ihre eigene Rolle in sich aufgezeichnet. Niemand kann diese eine einfache Sache verstehen. Ihr kennt jetzt den Anfang, die Mitte und das Ende. Dies ist eine Schule, nicht wahr? Erkennt den Anfang, die Mitte und das Ende der Welt! Dies ist auch ein Studium, um sich an den Vater zu erinnern und rein zu werden. Wusstet ihr zuvor, dass ihr so werden müsst? Der Vater erklärt alles so klar. Ihr wart in jener ersten Schar (number) und seid dann allmählich heruntergekommen und seid jetzt so geworden. Schaut, wie die Welt geworden ist! Es gibt so viele Menschen. Denkt nur darüber nach, wie das Königreich von Lakshmi und Narayan sein wird. Die Paläste, in denen sie leben, werden mit Juwelen und Diamanten verziert sein. Es geht in euren Intellekt ein, dass ihr jetzt Bewohner des Himmels werdet. Dort werdet ihr eure eigenen Paläste bauen. Es ist nicht so, dass Dwaraka (die goldene Stadt von Shri Krishna) von unten auftauchen wird, wie sie es in den Schriften dargestellt haben. Das Wort „Schriften“ bleibt bestehen, sie können sie nicht anders benennen. Andere Bücher werden für das Studium benutzt. Eine andere Art Bücher sind Romane. Jene Bücher jedoch werden „Schriften“ oder „religiöse Bücher“ genannt. Andere Bücher sind dazu da, um von ihnen zu studieren. Diejenigen, die die Schriften studieren, werden „Anbeter“ genannt.

Es gibt zwei Dinge: Anbetung und dieses Wissen. Worauf bezogen gibt es Loslösung, bezüglich der Anbetung oder bezüglich des Wissens? Man wird sicherlich sagen, dass es in Bezug auf die Anbetung sei. Ihr erhaltet jetzt dieses Wissen, durch das ihr sehr erhaben werdet. Der Vater macht euch jetzt zu Glücksspendern. Das Land des Glücks wird „Himmel“ genannt. Ihr seid im Begriff, ins Land des Glücks zu gehen und deshalb lehrt Er euch. Ihr Seelen seid es, die dieses Wissen annehmen. Eine Seele hat keine Religion. Eine Seele ist eine Seele. Wenn eine Seele in einen Körper eintritt, ist die Religion des Körpers unterschiedlich. Was ist die Religion der Seelen? Eine Seele ist wie ein Punkt und sie ist eine Verkörperung des Friedens. Seelen leben im Land des Friedens, dem Land der Befreiung. Der Vater erklärt jetzt: Alle Kinder haben ein Recht. Es gibt viele Kinder, die in andere Religionen konvertiert sind. Sie werden dann auftauchen und in ihre ursprüngliche Religion zurückkehren. Diejenigen, die das Gottheitendharma verlassen haben und in andere Religionen gegangen sind, werden alle an ihren eigenen Platz zurückkehren. Niemand sonst wird fähig sein, diese Dinge zu verstehen. Gebt zuallererst die Vorstellung des Vaters. Dabei werden alle verwirrt. Ihr Kinder wisst jetzt, wer euch lehrt. Der Vater lehrt euch. Krishna ist ein körperliches Wesen. Dieser hier (Brahma) wird „Dada“ genannt. Alle sind Brüder. Dann hängt alles vom Status ab. Dies ist der Körper eines Bruders und jenes

ist der Körper einer Schwester. Auch das wisst ihr jetzt. Eine Seele ist nur ein winziger Stern. All dieses Wissen ist in einem so winzigen Stern. Ein Stern kann nicht ohne Körper sprechen. Ein Stern braucht Organe, mit denen er eine Rolle spielt. Die Sternenwelt ist etwas anderes. Dann kommt eine Seele hierher und nimmt einen Körper an. Jenes ist das Zuhause der Seelen. Eine Seele ist ein winziger Punkt, während der Körper etwas Großes ist. Deshalb erinnern sich die Menschen so sehr an ihn (den Körper). Erinnert euch jetzt an den einen Höchsten Vater, die Höchste Seele. Dies ist die Wahrheit, weil die Versammlung der Seelen mit der Höchsten Seele stattfindet. Man erinnert sich auch daran: Die Seelen blieben von der Höchsten Seele für lange Zeit getrennt. Wir wurden von Baba getrennt. Erinnert ihr euch daran, wie lange ihr getrennt wart? Der Vater kommt und erzählt euch, was Er euch in jedem Kreislauf erzählt hat. Dabei kann es nicht die kleinste Veränderung geben. Jede Handlung, die Sekunde für Sekunde stattfindet, ist neu. Es ist so, als ob ihr jede Sekunde, die vergeht, jede Minute, die vergeht, hinter euch lasst. Sie vergehen immer weiter, so dass ihr dann sagen könnt: Ihr seid durch so viele Jahre, Tage, Minuten und Sekunden gegangen. Es wird die vollen 5.000 Jahre geben, und es wird dann mit der Zahl 1 beginnen. Es gibt diese exakte Berechnung. Jede Minute und jede Sekunde sind notiert. Würde euch jemand fragen, wie viele Leben jemand hatte, könntet ihr nachrechnen und die Antwort geben. Shri Krishna hatte das erste (number one) Leben. Von Shiva könntet ihr nicht jede Minute und Sekunde berechnen. Das Datum, die Zeit und der Augenblick für Shri Krishna wurden erwähnt. Auf den Uhren der Menschen kann es einen Unterschied von einer Minute oder einer Sekunde geben, doch es kann nicht die geringste Abweichung des Augenblicks geben, in dem Shiv Baba inkarniert. Ihr könnt nicht einmal sagen, wann Er gekommen ist. Es ist nicht so, dass Er kam, als Baba Visionen hatte, nein. Man kann es nur schätzen. Es ist nicht so, dass Er zu der Zeit eintrat, als Baba in einer Vision sah, dass er der und der wird. Achcha.

An die lieblichsten, innig geliebten Kinder, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Um ins Land des Glücks zu gehen, werdet ein Spender des Glücks. Entfernt das Leid von allen und schenkt ihnen Glück. Werdet niemals ein Dorn, der Leid verursacht.

2. Die Seele in diesem vergänglichen Körper ist höchst wertvoll. Sie ist unsterblich und unvergänglich. Liebt deshalb die unvergänglichen Dinge. Beendet das Bewusstsein des Körpers.

**Segen:** Du stirbst lebendig und wirst frei von Bindung und befähigst andere, frei von Bindung zu sein, dank dem Bewusstsein deiner ursprünglichen und ewigen Form. Ebenso wie der Vater sich diesen Körper leiht und keine Bindung hat, auf ähnliche Weise müsst ihr Kinder, die lebendig gestorben sind, frei von allen Bindungen an eure Körper, Sanskars und eure Natur werden. Verinnerlicht die Sanskars, die ihr auch immer möchtet, wann immer ihr möchtet. Ebenso wie der Vater bindungsfrei ist, werdet auf dieselbe Weise auch bindungsfrei. Stabilisiert euch in der Stufe der unkörperlichen Welt und kommt dann hinunter. Bleibt euch eurer ursprünglichen und ewigen Form bewusst. Führt Handlungen als Seele aus, die inkarniert ist, und andere werden euch dann folgen.

**Slogan:** Die Atmosphäre durch eure Erinnerung kraftvoll zu machen, bedeutet Dienst mit eurem Geist zu tun.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

**Avyakt Signal: Bleibt in diesem avyakten Monat frei von Bindung und erfahrt die Stufe der Befreiung im Leben.**

Solange ihr irgendeine Art von Anhänglichkeit habt, ob sie in Form von Gedanken, Beziehungen, Verbindungen oder euren eigenen Besonderheiten ist, wird jede Art von Anhänglichkeit euch in irgendeiner Bindung einbinden. Diese Bindung wird euch nicht erlauben, körperlos oder ein Weltwohltäter zu werden. Werdet deshalb zuallererst frei von jeglicher Anhänglichkeit, denn nur dann werdet ihr in der Lage sein, der Welt die Erbschaft in Form der Erlösung und der Befreiung im Leben zu geben.